



Josef Isensee

Staat und Religion

Abhandlungen aus den Jahren 1974–2017

Herausgegeben von Ansgar Hense

Staatskirchenrechtliche Abhandlungen, Band 59

XL, 800 Seiten, 2019

Print: <978-3-428-15591-0> Lw. € 159,90

E-Book: <978-3-428-55591-8> € 143,90

Print & E-Book: <978-3-428-85591-9> € 191,90

Lebenswelten sind nicht selten durch religiöse Bindungen geprägt. Die meisten Verfassungen verfolgen keine strikte Trennung von Staat und Religion. Die prägende abendländische Formation von Staat, Kirche und Religion basiert zwar auf der Unterscheidung der geistlich-religiösen und der weltlichen Sphäre; doch das Verhältnis beider Sphären bedarf der wohlverstandenen Ordnung. Josef Isensee beobachtet und analysiert seit langem die Gegenwartsbedeutung und die Zukunftsfähigkeit gerade des deutschen Staatskirchenrechts. Er reflektiert eingehend das kirchlich-religiöse Feld im Koordinatensystem von Verfassungserwartungen und -voraussetzungen. Der Autor widmet sich dabei auch rechtspraktischen Details wie dem Schulgebet oder dem Glockenläuten. Diese und andere rechtsgrundsätzliche Abhandlungen, die zu unterschiedlichen Zeiten entstanden und an disparaten Orten publiziert worden sind, werden in diesem Sammelband zu einem Ganzen vereint, das auch die institutionelle Dimension des Staatskirchenrechts im Blick behält.

Inhalt

I. Christentum und Moderne

Christliches Erbe im organisierten Europa. Phobie und Legitimationschance (2015)

Der lange Weg zu »Dignitatis humanae«. Konvergenzen und Divergenzen von kirchlichem Wahrheitsanspruch und verfassungsstaatlichem Freiheitsverständnis (2014)

Keine Freiheit für den Irrtum. Die Kritik der katholischen Kirche des 19. Jahrhunderts an den Menschenrechten als staatsphilosophisches Paradigma (1987)

Versteckter Dissens. Der unvollständige Ausgleich der katholischen Kirche mit der menschenrechtlichen Moderne (2017)

II. Die Säkularität des Staates und die Realität der Religion

Rekurs des Verfassungsgebers auf Gott. »Invocatio dei« und »provocatio ad deum« in der Verfassung des säkularen Staates (2000)

Bildersturm durch Grundrechtsinterpretation. Der Kruzifix-Beschluss des Bundesverfassungsgerichts (1996)

Die Säkularisierung der Kirche als Gefährdung der Säkularität des Staates (1986)

Zivilreligion in der Demokratie (2010)



III. Grundverhältnis zwischen Staat und Kirche

Verfassungsstaatliche Erwartungen an die Kirche (1991)

Die Zukunftsfähigkeit des deutschen Staatskirchenrechts. Gegenwärtige Legitimationsprobleme (1999)

Kirche und Staat am Anfang des 21. Jahrhunderts. Bewährung und Entwicklung des überkommenen Rechtsgefüges (2006)

Neue Anfragen an eine vermeintlich eingespielte Beziehung (2015)

Cooperatio ad malum? Das moralische Risiko der Zusammenarbeit von Kirche und Staat (2015)

IV. Die Freiheit kirchlichen Wirkens

Die Garantie des Religionsunterrichts im Grundgesetz (2000)

Die karitative Betätigung der Kirchen und der Verfassungsstaat (1995)

Das katholische Krankenhaus und die Verfassung des sozialen Rechtsstaats (1982)

Anstaltsseelsorge und Diakonie in den Kirchenverträgen des Freistaates Sachsen (2016)

Res sacrae unter kircheneigenem Denkmalschutz. Substitution staatlicher durch kirchliche Normen aufgrund des Denkmalschutzgesetzes Baden-Württembergs (1997)

Rechtsschutz gegen Kirchenglocken. Rechtsweg und Rechtsqualifikation bei Nachbarklagen auf Unterlassung kirchlicher Immissionen (1983)

V. Finanzen der Kirche

Die Finanzquellen der Kirchen im deutschen Staatskirchenrecht. Rechtsgrundlagen und Legitimationsgedanken (1980)

Staatsleistungen an die Kirchen und Religionsgemeinschaften (1994)

Zwischen Ablösungsauftrag und Bestandsgarantie. Die historischen Staatsleistungen an die Kirchen (2013)

Gefangen im ewigen Dilemma. In der »Weltbild«-Debatte offenbaren sich die Schwierigkeiten, die eine Entweltlichung der katholischen Kirche zur Folge hätte (2011)

VI. Islam

Integration des Islam (2016)

Grundrechtseifer und Amtsvergessenheit. Der Kampf um das Kopftuch (2004)

Private islamische Bekenntnisschulen. Zur Ausnahme vom Verfassungsprinzip der für alle gemeinsamen Grundschule (2003)

VII. Grundrechtskonflikte

Schulgebet im Spannungsfeld zwischen positiver und negativer Religionsfreiheit. Zur Zulässigkeit eines freiwilligen überkonfessionellen Schulgebets außerhalb des Religionsunterrichts in einer nicht bekenntnisfreien Gemeinschaftsschule (1974)

Grundrechtliche Konsequenz wider geheiligte Tradition. Der Streit um die Beschneidung (2013)

Kirchliche Loyalität im Rahmen des staatlichen Arbeitsrechts. Verfassungsrechtliche Aspekte des kirchlichen Arbeitsverhältnisses (1986)

Meinungsfreiheit im Streit mit der Religion. »Gotteslästerung« heute (2010)

Personenverzeichnis, Sachwortregister

Bestellungen können an jede Buchhandlung oder direkt an den Verlag gerichtet werden.
Nutzung und Download von E-Books erfolgen über unsere eLibrary.

Tel.: 030/790006-0 · werbung@duncker-humblot.de · verkauf@duncker-humblot.de

www.duncker-humblot.de